

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 18. Mai 2016

452. Kulturförderungskommission Amtsdauer 2015–2019 (Ergänzungswahl)

Mit Beschluss Nr. 649/2015 wählte der Regierungsrat die Mitglieder der Kulturförderungskommission für die Amtsdauer 2015–2019. Die Tätigkeit der Kulturförderungskommission ist in der Kulturförderungsverordnung (KFV) geregelt. Gemäss § 4 Abs. 3 KFV werden die Mitglieder der Amtsdauer des Regierungsrates folgend gewählt und können längstens acht Jahre der Kommission angehören.

Bei den Wahlen der Mitglieder für die Kulturförderungskommission vom 24. Juni 2015 konnten zwei Positionen, je eine Vertretung für die Förderbereiche Literatur und Theater/Tanz, nicht besetzt werden.

Jennifer Khakshouri, geboren 1974, hat Anglistik, deutsche Literaturwissenschaft und Geschichte in Zürich, Berkeley und Berlin studiert. Sie ist Redaktorin und Moderatorin bei Radio SRF2 Kultur und moderiert regelmässig Gespräche und Lesungen an den Literaturhäusern Basel und Zürich. Davor arbeitete Jennifer Khakshouri für verschiedene Zeitschriften und war Mitarbeiterin am Schauspielhaus Zürich und am Theater St. Gallen.

Mona de Weerd, geboren 1987, hat in Bern und Berlin Theater- und Tanzwissenschaft, Kunstgeschichte und World Arts studiert. Seit Frühjahr 2016 ist sie Produktionsleiterin und Dramaturgin am Kulturhaus Südpol / Musik – Tanz – Theater in Luzern. Davor war sie Assistentin am Institut für Theaterwissenschaft der Universität Bern.

In den letzten Monaten standen die beiden zur Wahl vorgeschlagenen Fachpersonen den Fachgruppen Literatur bzw. Theater/Tanz als externe Expertinnen zur Verfügung.

Auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern
beschliesst der Regierungsrat:

I. Als zusätzliche Mitglieder der Kulturförderungskommission werden
ab 1. Juni 2016 für den Rest der Amtsdauer 2015–2019 gewählt:

Jennifer Khakshouri, geboren 1974, Zürich,

Mona de Weerd, geboren 1987, Zürich.

II. Mitteilung an die Gewählten (Versand durch die Direktion der Jus-
tiz und des Innern) sowie an die Direktion der Justiz und des Innern.



Vor dem Regierungsrat
Der stv. Staatsschreiber:

Hösli